

Niederschrift

über die 1. Sitzung des Bau-, Planungs- und Umweltausschusses der Stadt Wyk auf Föhr am Mittwoch, dem 09.07.2008, im Sitzungssaal der Amtsverwaltung.

Anwesend sind:

Dauer der Sitzung: 17:00 Uhr - 20:35 Uhr

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Ulrich Bork	CDU	
Herr Klaus Herpich	KG	
Frau Annemarie Linneweber	SPD	
Herr Heinz Lorenzen	KG	
Herr Volker Meuche		für BV Lübcke
Herr Thomas Müller	KG	
Frau Dr. Silke Ofterdinger-Daegel	KG	
Herr Jürgen Poschmann	CDU	
Herr Eberhard Schaefer	KG	

von der Verwaltung

Herr Marten Jacobsen		bis 19:35 Uhr
Frau Vanessa Kallinich		Schriftführerin
Herr Daniel Meer		
Herr Ulrich Schmidt		
Herr Christian Stemmer		bis 18:20 Uhr

Seniorenbeirat

Frau Margot Melzer		für den öffentlichen Teil
--------------------	--	---------------------------

Gäste

Firma Ambulantes Pflorgeteam		zu TOP 10.7
Herr Benthien		zu TOP 6
Herr Jürgen Huß	KG	für den öffentlichen Teil
Insel-Bote -Redaktion-		für den öffentlichen Teil
Herr Jenrich		zu TOP 10.7
Herr Kahl		zu TOP 10.7
Herr Ulrich Koch		bis 18:20 Uhr
Herr Nils Peters		zu TOP 10.7
Herr Schaefer		zu TOP 6

Entschuldigt fehlen:

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Matthias Kummerow	SPD	
Frau Annemarie Lübcke		

Tagesordnung:

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2. Verpflichtung der neuen Ausschussmitglieder
3. Genehmigung der Niederschrift über die 63. Sitzung
4. Einwohnerfragestunde
5. Bericht der Verwaltung
6. Stadtgestaltung und Ortsbildverschönerung

- a) Gestaltungsvorschlag Stockmannsweg
 - b) Vorplatzgestaltung AquaWyk
- Vortrag: Herr Benthien, Herr Schaefer
- 7 . Landesentwicklungsplan 2009
hier: Sachstand / weitere Vorgehensweise
- Anlage: Beschlussvorlage Stadt/001697/1
- 8 . Verschiedenes

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Die Vorsitzende begrüßt die Anwesenden Mitglieder und Gäste, stellt die termingerechte und ordnungsgemäße Zustellung der Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung.

2. Verpflichtung der neuen Ausschussmitglieder

Die Herren Herpich, Meuche, Poschmann und Müller werden von der Vorsitzenden durch Handschlag zur gewissenhaften Erfüllung ihrer Obliegenheiten, sowie zur Verschwiegenheit verpflichtet und in ihr Amt eingeführt.

3. Genehmigung der Niederschrift über die 63. Sitzung

Die Niederschrift wird ohne Änderungen einstimmig genehmigt.

4. Einwohnerfragestunde

Platz bei den Schachbrettern

Eine Einwohnerin teilt mit, dass mehrere Passanten unglücklich über die Möwenfütterung sind. Sie weist auf die Regelungen der Insel Sylt hin und regt an ein entsprechendes Schild aufzustellen. Seitens der Verwaltung wird an die Vernunft der Einwohner appelliert. Der Leiter des städtischen Hafenbetriebes wird den Strandwärter zur Kontrolle auffordern. Ebenfalls soll kein Einwohner die Scheu haben die entsprechenden Leute anzusprechen.

5. Bericht der Verwaltung

Vorstellung neuer Mitarbeiter

Die Vorsitzende begrüßt Herrn Meer als neuen Stadtplaner des Bauamtes und übergibt ihm das Wort. Herr Meer stellt sich vor, gibt einen kleinen Einblick in seine bisherige Tätigkeit als Stadtplaner und hofft auf eine gute Zusammenarbeit mit dem Bauausschuss.

Kostenaufstellung Sandwall

Herr Jacobsen berichtet, dass die Teilschlussrechnung noch nicht eingegangen ist und noch abgewartet werden soll, bevor eine Aufstellung der Kosten erarbeitet wird. Die Abnahme des 1. Bauabschnittes erfolgte am 01.07.2008. Probleme, die dort festgestellt wurden, sind bereits beseitigt worden. Lediglich die Duschen und die Bodenbeleuchtung sind noch nicht fertig gestellt. Herr Jacobsen sagt zu, dass die Fertigstellung zeitnah (voraussichtlich Ende dieser Woche) und ohne Lärm erfolgen wird. Eine Kostenaufstellung wird zum nächsten Bauausschuss erfolgen.

Gabionen

Herr Koch teilt mit, dass die Verschlüsse der Gabionenkörbe ersetzt werden. Vermutlich haben sich diese durch die Witterung gelöst.

6. Stadtgestaltung und Ortsbildverschönerung

a) Gestaltungsvorschlag Stockmannsweg

b) Vorplatzgestaltung AquaWyk

Vortrag: Herr Benthien, Herr Schaefer

Die Ausschussvorsitzende begrüßt die Herren Benthien und Schäfer vom Ingenieurbüro Benthien und übergibt ihnen das Wort.

Herr Benthien bedankt sich für die Einladung und fährt mit einer kurzen Vorstellung zum Büro und dessen Projekten fort, bevor er auf das hiesige Projekt anhand von aushängenden Plänen (als Anlage beigelegt) eingeht.

Zu a)

Der aushängende Plan ist an die Momentandarstellung angeknüpft. In einigen Punkten sind die Planer von dem Auftrag abgewichen, indem sie den Wald als einen Abenteuerwald gestaltet und mit dem Stockmannsweg verbunden haben. Weitere Gestaltungsmerkmale sind unter anderem die geschwungene Straßenführung, die Errichtung einer Liegehalle und eines WC-Gebäudes, die Errichtung von Aussichtsdecks, einer Dünentribüne für die Surfer und einem „Südstrandbalkon“. Besonderes Augenmerk ist der Anbindung des Stockmannsweges an die Badestraße gewidmet. Die entstehenden Holzpodeste sollen als Anlaufpunkt für Familien dienen. Die Fahrradständer sollen an die alte Kurverwaltung herangezogen werden. Davor ist ebenfalls ein Holzpodest geplant, welches nicht nur den Kunden des Café Südstrandes dienen sollen.

Nach eingehender Diskussion wird deutlich, dass bei der Gestaltung des Stockmannsweges folgende Punkte beachtet werden müssen:

- Es sollen Parkmöglichkeiten eingeplant werden.
- Fahrradstellplätze weiter auseinander ziehen.
- Dezentere Gestaltung der Liegehalle und des WC-Gebäudes.
- Darauf achten, dass es eine Einbahnstraße bleibt.
- Den Wald mit dem Strand verknüpfen.
- Einen schöneren Verlauf des Stockmannsweges in die Badestraße.
- Förderfähigkeit beachten.

Herr Koch sagt zu, dass er alte Pläne von der Liegehalle besitzt. Diese will er in Kopie an die Planer geben. Herr Lorenzen macht deutlich, dass der Wiedererkennungswert gegeben sein muss.

Zu b)

Bei dieser Planung ist die Wegeführung ebenfalls geschwungen. Die vorhandenen Bäume bleiben bei der Gestaltung des Vorplatzes unberührt. Die Fahrradstellplätze (75 Stück) sollen mit einem Rankgerüst überdeckt werden. Ebenfalls denkbar sind dreieckige Sonnensegel an der Stirn der Pergolen, deren Spitzen zu dem Eingang hin zeigen. Die Spielgeräte werden in die mit Pflanzen gestalteten Bereiche einbezogen. Eine Freitreppe soll den Vorplatz mit der Rampe zur Promenade hin verbinden.

Nach der Beratung mit den Planern wird deutlich, dass bei der Gestaltung des Vorplatzes am AquaWyk folgende Punkte zu beachten sind:

- Der Baumbestand soll nicht zum Opfer fallen.

- Eventuell eine Bepflasterung in Verlängerung der Rampe.
- Der Eingang zum Vorplatz soll durch eine Pflasterung bis in den Bereich der Straße betont werden.
- Die Sonnensegel sollen kein fester Bestandteil sein.

Zum weiteren Vorgehen bittet die SPD-Fraktion darum, den Punkt a) in der nächsten Sitzung zu beraten, damit vorher eine Besprechung in der Fraktion erfolgen kann. Für Punkt b) ist die Kostenbeteiligung der E.ON abzuklären.

In beiden Punkten kommen der Ausschuss und die Planer überein, dass die laufende Saison beobachtet werden soll, bevor die Planung fortgeführt wird.

Abstimmungsergebnis: 9 Ja (Stockmannsweg vertagen, bis Meinungsbild vorliegt)
 9 Ja (Planung AquaWyk in der nun vorgelegten Weise
 fortführen)

7. Landesentwicklungsplan 2009 hier: Sachstand / weitere Vorgehensweise Anlage: Beschlussvorlage Stadt/001697/1

Die Vorsitzende berichtet, dass die Stadt Wyk auf Föhr bereits eine Stellungnahme zu dem Landesentwicklungsplan abgegeben hat. Jedoch ist das Eingabeende erst am 15.07.2008. Somit hätte die Stadt noch die Gelegenheit eine Ergänzung zu der Stellungnahme einzureichen. Die SPD-Fraktion regt an das Thema Schienenverkehr um den Punkt der Erweiterung der A23 / B5 im Zuge der Autoanbindung mit aufzunehmen. Diesem wird einstimmig entsprochen. Die Stellungnahme soll ohne Beschluss der Stadtvertretung bis zum genannten Datum an den Kreis geschickt werden.

8. Verschiedenes

Platz an der Mittelbrücke

Ein Ausschussmitglied fragt an, warum das Geländer durchgezogen wurde, obwohl die Planung etwas anderes vorgesehen hat. Herr Jacobsen berichtet hierzu, dass an den Stellen ein Geländer sein muss, wo die Fallhöhe mehr als 90 cm beträgt. Der Ausschuss bittet darum, dass 2-3 Felder wieder demontiert und die Schraubenköpfe abgedeckt werden.

Gründung Mittelbrücke

Weiter wird angefragt, wann wegen der maroden Gründung ein Gutachter zu Rate gezogen wird. Herr Jacobsen erläutert hierzu, dass die Gründung nur am Anfang der Mittelbrücke marode gewesen ist. Dieser Teil wurde durch ein Provisorium ersetzt. In diesem Zustand ist die Brücke noch ca. 5-7 Jahre standsicher. Danach müsste man sich über einen Neubau Gedanken machen.

Tide-Brunnen

Die Abstellzeit des Brunnens ist um 20:00 Uhr. Es wird angefragt, ob dies nicht auf 22:00 Uhr geändert werden kann. Dies ist schon vor einigen Tagen umgestellt worden. Es wird angeregt ein Schild mit der Erklärung des Brunnens aufzustellen. Schilder sind seitens der Stadt Wyk auf Föhr nicht gewünscht, jedoch ist dies eine gute Idee. Es soll beobachtet werden wie der Brunnen angenommen wird.

Golfplatz

Es wird berichtet, dass eine Begehung stattgefunden hat. Bei dieser ist berichtet worden, dass die Aufforstung der Wälle erst in der nächsten Saison stattfinden soll. Hierüber sind einige Mitglieder verwundert, weil die Hilfsmittel hierzu schon vorhanden sind. Es wird angefragt, ob dies nicht schon eher erfolgen kann. Die Verwaltung erläutert, dass die Einsaat bereits erfolgt ist und die Bäume im Frühjahr gepflanzt werden, weil dies die beste Jahreszeit ist. Nur so kann ein Anwachsen der Bäume sichergestellt sein. Die Anforderungen zum Lärmschutz sind alle eingehalten worden. Einzige Ausnahme sind die Überwege. Ein zusätzlicher Schutz neben dem Wall wird die Begrünung sein.

Dr. Silke Offerdinger-Daegel

Vanessa Kallinich